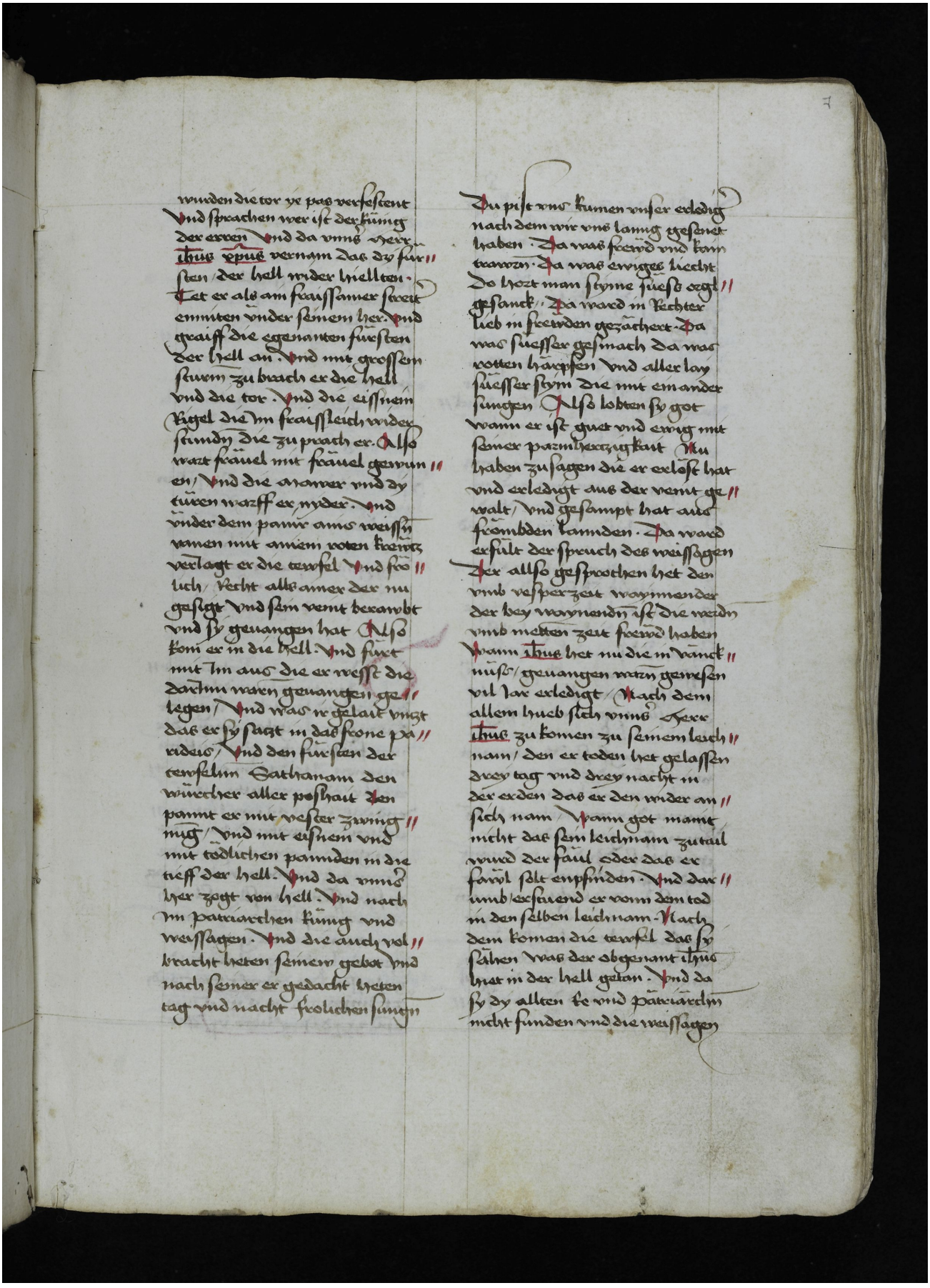
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



wunden die tor ye pas verfestent
vnd sprachen wer ist der küng
der ere vnd da vnns herr
ihus xpus vernam das dy fur
sten der hell wider hiellten.
Tet er als am frauessamer sweert
emmiten vnder sinem her. vnd
greiff die egenanten fürsten
der hell an. vnd mit grossen
steurn zu brach er die hell
vnd die tor. vnd die eisnem
rigel die vm frauessleich wider
stundy die zu prach er. Also
wart frauel mit frauel gewun
en/ vnd die arawer vnd dy
türen warff er nyder. vnd
vnder dem paner ains weissn
vanen mit ainem roten kreutz
verlagt er die tewfel vnd frö
lich/ recht alls ainer der nu
gesigt vnd sein vent berawbt
vnd sy gevangen hat Also
kom er in die hell. vnd fürt
mit im aus die er wesst die
darinn waren gevangen ge
legen/ vnd was ir gelaut vngt
das er sy sagt in das schone pa
radeis/ vnd den fürsten der
tewfelin Sathanam den
wüterer aller posshait den
pannt er mit vester zwing
mugt/ vnd mit eisnem vnd
mit tödlichen pannden in die
tieff der hell. vnd da vnns
her zogt von hell. vnd nach
im patriarchen küng vnd
weissagen. vnd die auch vil
bracht heten sinem gebot vnd
nach siner er gedacht heten
tag vnd nacht frolichen sungen

Du pist vns kumen unser erledig
nach dem wir uns lanng gesenet
haben. Da was freud vnd kom
trawren. Da was ewiges liecht
do hort man stymme süesso zegt
gesanck. Da ward in rechter
lieb in freuden gezachert. Da
was süesser gesmach da was
rotten harpffen vnd aller lay
süesser stym die mit ein ander
sungen Also lobten sy got
wann er ist gut vnd ewig mit
siner parmhertzigkait Nu
haben zu sagen die er erlöst hat
vnd erledigt aus der vient ge
walt/ vnd gesampt hat aus
frombden landen. Da ward
erfult der spruch des weissagen
der also gesprochen het den
vmb vesperzeit waynnender
der bey waynenden ist die weiln
vmb mitten zeit freud haben
wann ihus het nu die m vnnd
nüsso/ gevangen waren gewesen
vil lar erledigt/ Nach dem
allem luch sich vnns herre
ihus zu komen zu sinem leich
nam/ den er toden het gelassen
drey tag vnd drey nacht in
der erden das er den wider an
sich nam Wann got wanet
nicht das sein leichnam zu tail
wurd der faul oder das er
farwl solt empfinden. vnd dar
umb erstuend er vom dem tod
in den selben leichnam. Nach
dem komen die tewfel das sy
sähen was der obgenant ihus
hat in der hell getan. vnd da
sy dy allten te vnd patriarchen
nicht funden vnd die weissagen